

WS 2010/2011

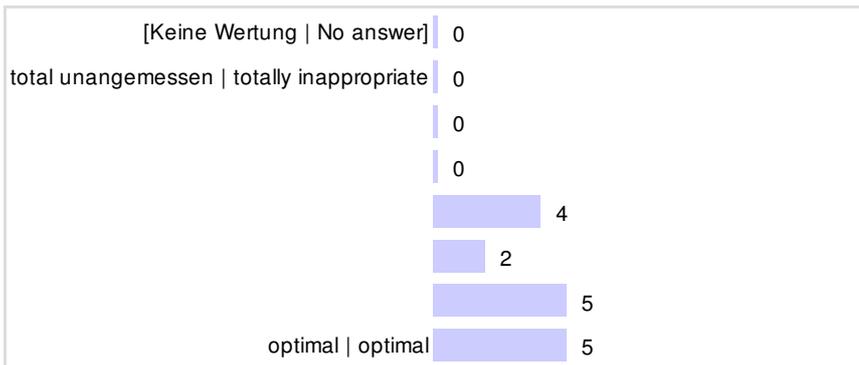
Logik und diskrete Strukturen

Dozent(en): Prof. Dr. Norbert Blum

Wie regelmäßig hast du die Vorlesung besucht | How regularly have you attended this lecture ?



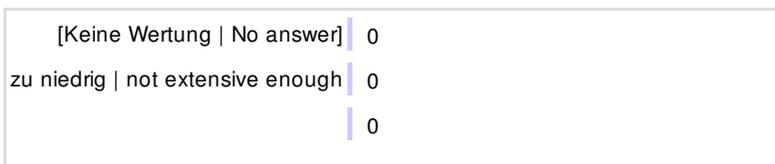
Entspricht der Raum deinen Anforderungen bzgl. Ausmaßen und Akustik | Does this classroom conform to your needs in terms of size and acoustics ?

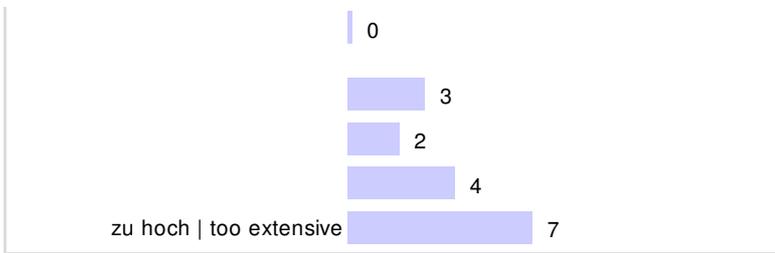


Wie hat die Vorlesung auf dein Interesse am Fachgebiet gewirkt | In which way has this lecture influenced your interest in the subject area ?

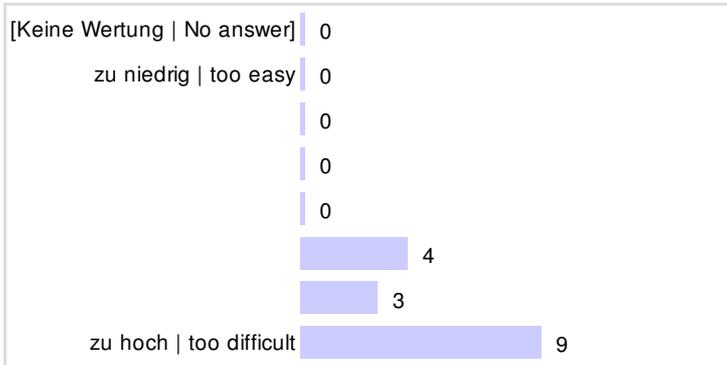


Wie beurteilst du den Stoffumfang der Vorlesung | Please comment on the amount of material to be studied in this lecture. Is it not extensive enough/adequate/too extensive ?





Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung | Please comment on the level of difficulty of this lecture. Is it too easy/fair/too difficult ?



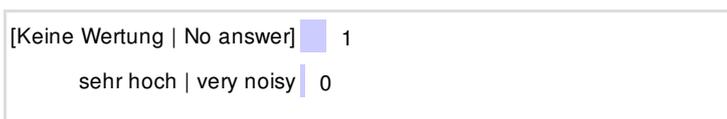
Konntest du in der Vorlesung einen roten Faden erkennen | Have you recognized a recurrent theme in this lecture ?

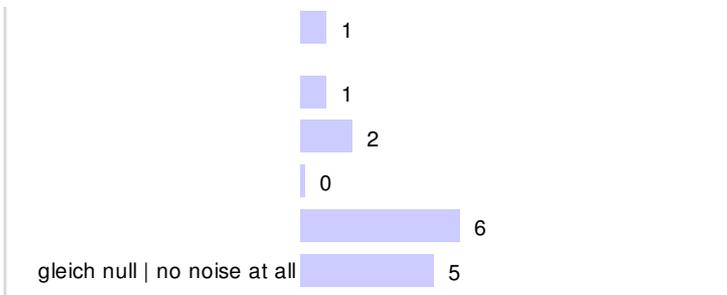


Entsprach der in der Veranstaltung behandelte Stoff den im Modulhandbuch beschriebenen Inhalten | Did the actual content of this lecture conform to the content described in the module handbook ?



Wie hoch war der Geräuschpegel in der Vorlesung | How noisy did it get during the lecture ?





Die Deutlichkeit / Verständlichkeit der Aussprache des Dozenten ist | The comprehensibility of the lecturer is



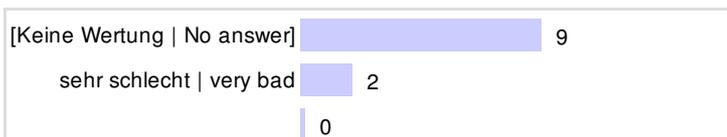
Die Lesbarkeit / Übersichtlichkeit von Tafelbild / Folien etc. ist | The readability/clarity of the content on the blackboard/slides is

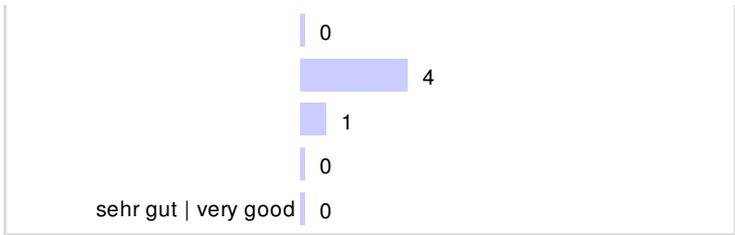


Wie gut fandest du ein eventuell ausgegebenes Skript | What do you think of this lecture's script (if available) ?

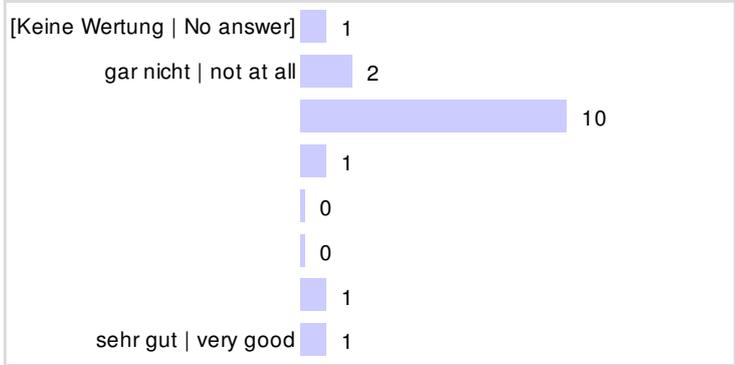


Wie gut sind die Literaturangaben | How helpful is the literature suggested for this lecture ?





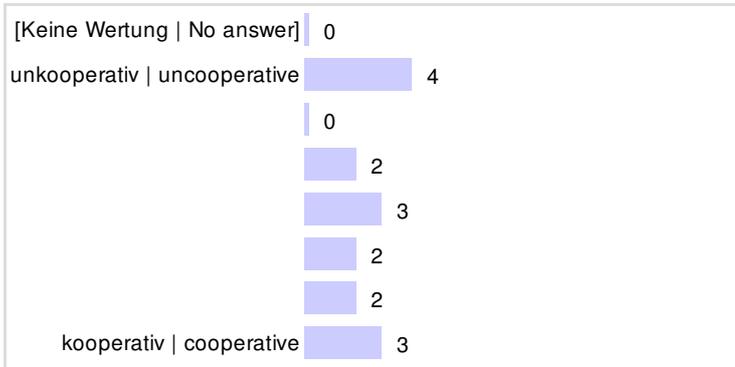
Die Veranschaulichung des Stoffes durch Beispiele erfolgt | This lecture's content is illustrated by examples



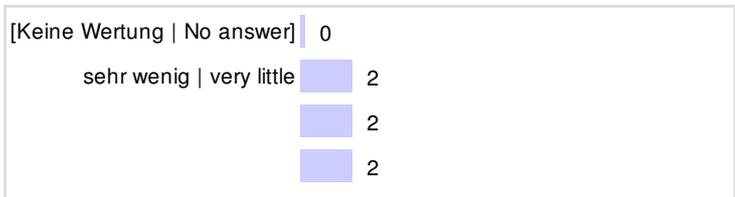
Wie geht der Dozent auf Zwischenfragen in der Vorlesung ein | In which way does the lecturer respond to questions from the audience ?

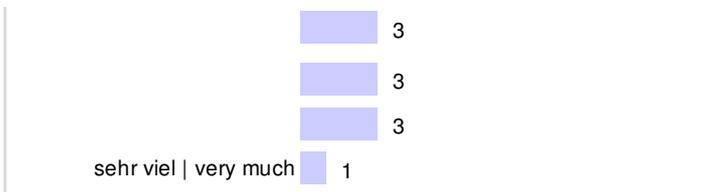


Wie reagiert der Dozent auf Kritik | What is the lecturer's reaction to criticism ?



Hast du das Gefühl in der Vorlesung etwas gelernt zu haben | Have you learned something new in this lecture ?





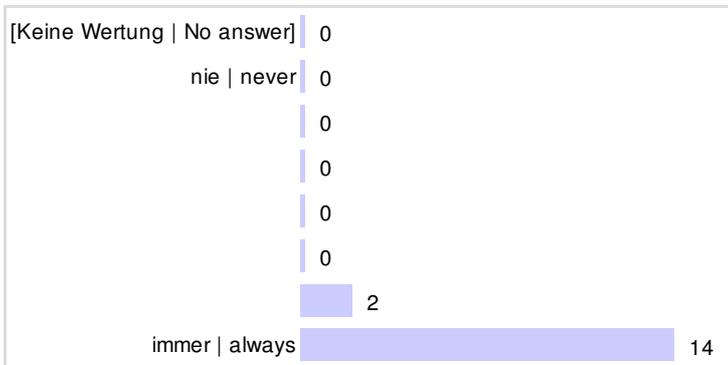
Gesamtnote für die Vorlesung (ohne die Übungen) | Overall score for this lecture (exclusive exercise class)



Wurden Übungen zu der Vorlesung angeboten | Has the lecture been accompanied by an exercise class ?



Wie regelmäßig hast du die Übungen besucht | How regularly have you attended the exercise class ?

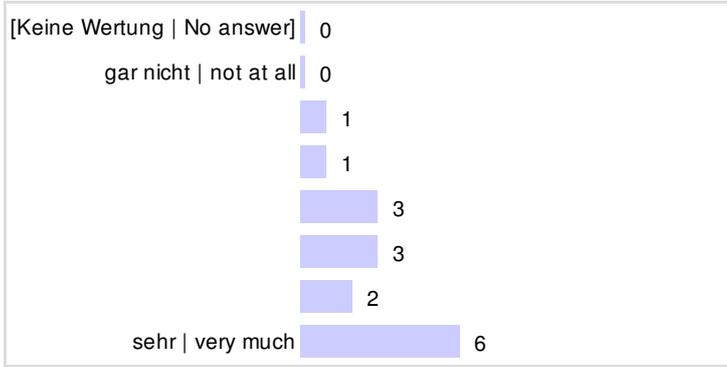


Waren die Übungsaufgaben klar und verständlich formuliert | Have the assignments been phrased in a clear and comprehensible way ?

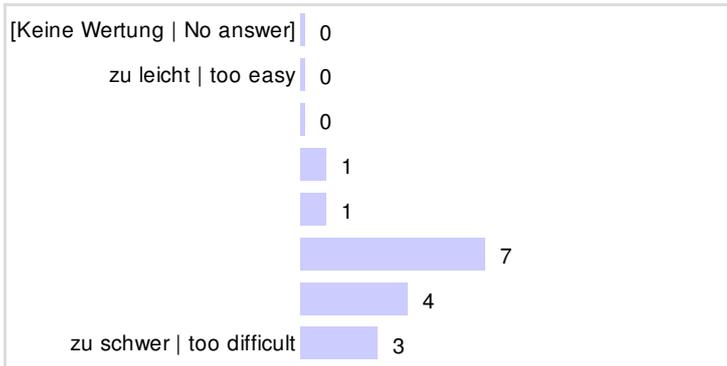


Unterstützen die Übungsaufgaben dein Verständnis des Stoffes | Do the assignments help you to understand this lecture's content

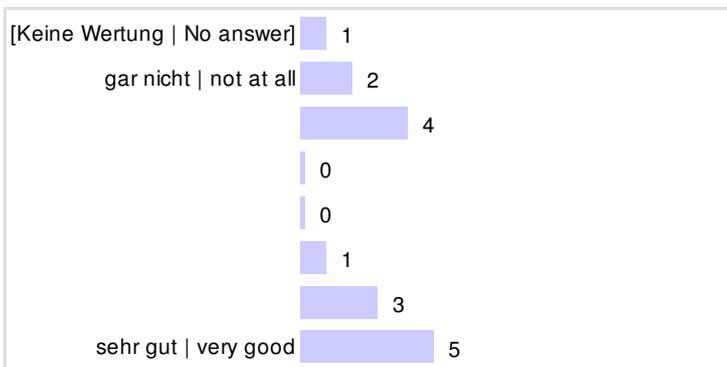
?



Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben | Please comment on the level of difficulty of the assignments. Are they too easy/fair/too difficult ?



Die Übungen unterstützen die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung. | The exercise class helps me in getting prepared for the exam.

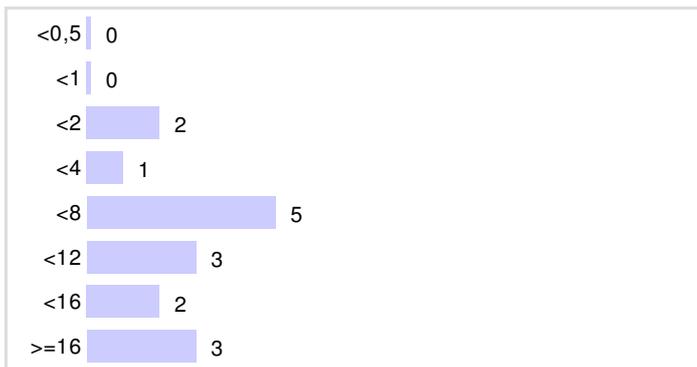


Gesamtnote für die Übungen (ohne die Vorlesung) | Overall score for the exercise class (exclusive lecture)



Wieviele Stunden im Durchschnitt pro Woche verwendest du für das Nachbearbeiten der Vorlesung und Bearbeiten der Übungen

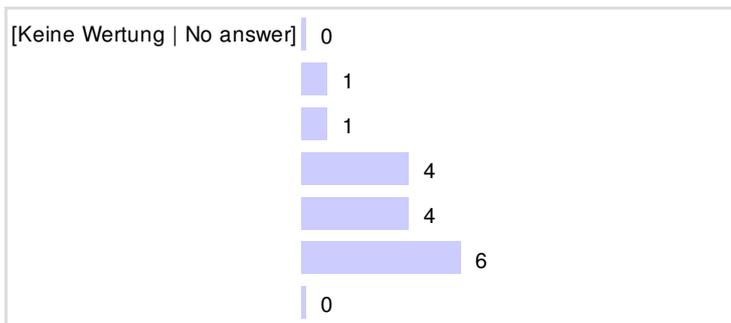
sowie sonstige Arbeiten dafür | What is the average amount of hours per week which you spend for the follow-up of this lecture and the preparation of the assignments ?



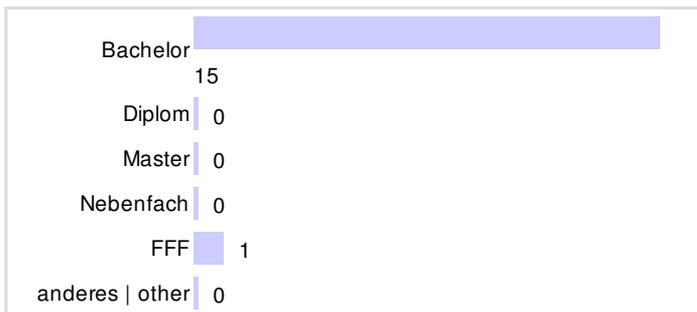
Hältst du diesen Zeitaufwand für angemessen | Do you think that the amount of time you are spending for this lecture is appropriate ?



Bewerte die Lehrveranstaltung als gesamtes (Vorlesung und Übung) mit einer Schulnote (1:sehr gute bis 6:sehr schlecht) | Please evaluate this lecture including the exercise class by giving a grade between 1 and 6 (1=excellent, 6=insufficient)



In welchem Studiengang studierst du Informatik | Which degree program are you studying in ?

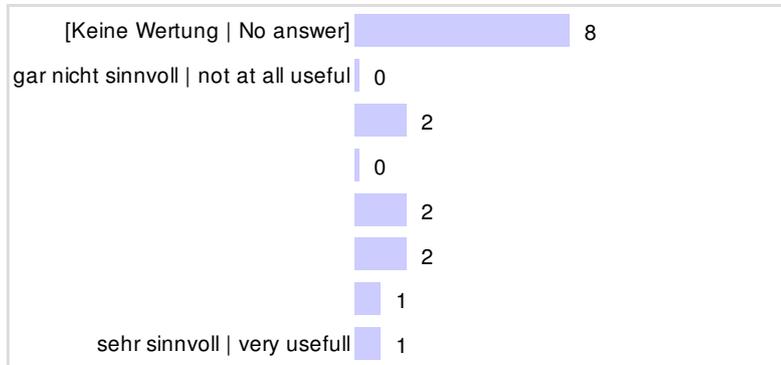


Hast du bemerkt, dass für die Veranstaltung Studienbeiträge (zB für Kleingruppen Übungen, Skripte) eingesetzt wurden | Have you

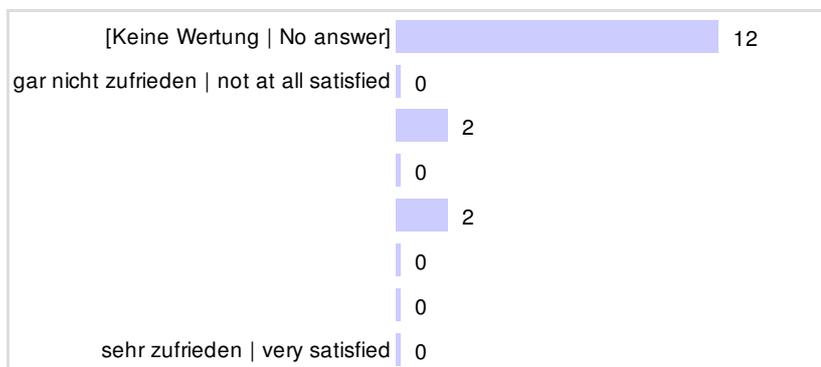
noticed that tuition fees have been spent for this lecture (i.e. for small study groups, exercise classes, scripts) ?



Wie sinnvoll findest du den Einsatz der Studienbeitragsmittel für diesen Zweck | How useful do you consider spending tuition fees for this purpose ?



Bist du mit der Verwendung der Studienbeiträge gemäß der Aufstellung im Internet (<http://net.cs.uni-bonn.de/de/admin/studienberatung/studienberatung-bachelor-und-diplom/studiengebuehren/>) zufrieden | Are you satisfied with the way tuition fees are being spent according to the report of expenditure published on the Internet (<http://net.cs.uni-bonn.de/de/admin/studienberatung/studienberatung-bachelor-und-diplom/studiengebuehren/>) ?



Nimmst du am Mentoren Programm teil | Are you participating in the mentoring program ?



Welche weiteren Dinge möchtest du zu dieser Vorlesung sagen?

ich finde den Anspruch und die "Tiefe" des Stoffs angenehm und fordernd, der Dozent wusste dies auch zu vermitteln. Er hätte sich aber evtl. mehr um die didaktische Vermittlung kümmern können und im besonderen das - eigentlich gut strukturierte und verständliche - Skript in geTeXter oder sonstwie elektronisch durchsuchbarer Form zur Verfügung stellen sollen. Unser Übungsgruppenleiter (Sven) war sehr kompetent, freundlich und ist auf alle Fragen optimal eingegangen.

Meine Übung war klasse. Ein Handgeschriebens Skript ist unvorteilhaft !! Bitte ändern.

Das Script war 1 zu 1, was an der Tafel angeschrieben wurde. Erklärungen des Themas waren kaum vorhanden, obwohl der Dozent sehr bemüht war. Mehr Beispiele wären schön gewesen.

Hr. Blum hat die Vorlesung sehr theoretisch gehalten (das ist ja eben auch sein Fach) jedoch hat man sich als erstsemestler doch etwas mehr Rechenvorschriften gewünscht und nicht so viele Beweise. Gut: es gab ein Skript fuer fast alle Teile der Vorlesung. Es gab eine Probeklausur online. Schlecht: Stoff war teils selbst fuer Tutoren zu schwer. Keine Rechenvorschriften sondern nur Saetze und

Beweise.Klausur: Ich habe gerade die Klausur geschrieben und war meines Erachtens sehr gut darauf vorbereitet. Das heisst jedoch nicht, dass ich eine gute Klausur geschrieben habe. Denn Hr. Blum hat von 100 Punkten lediglich 15 Punkte auf (reine) Rechenaufgaben und knapp 20 Punkte auf Anwendungsaufgaben gegeben. Unglaubliche 40 Punkte hingegen gab es fuer zwei Beweise, deren Trick man natuerlich auswendig wissen musste.Mit Skript waere diese Klausur ohne weiteres gut zu schreiben gewesen, ohne dieses hatte man kaum eine Chance.Was ich jedem Raten kann: Wenn man weiss, dass man in einem Jahr immernoch Info studiert, so solle man besser warten und hoffen, dass die Vorlesung im kommenden Jahr von jemand anderem gehalten wird.Selbst wenn man diese Klausur besteht, wird die Note nicht vorbildlich sein und der Lernfaktor fuer praktische Anwendung war gleich null.Allen die Theoriefanatiker sind, kann man diese Vorlesung jedoch empfehlen.

Das Skript sollte bei so einer Vorlesung immer im Vorfeld fuer alle verfügbar sein, denn sonst ist man nur damit beschäftigt abzuschreiben und hat kaum eine Chance die Gedankengänge des Profs nachzuvollziehen. Mit einem vorliegenden Skript kann man deutlich besser der Vorlesung wirklich zuhören und sich Gedanken machen wasas in massiv geringerem Zeitaufwand in der Nachbearbeitung endet und sicherlich auch dem Prof mehr Freude bereitet, wenn mehr Studenten sich aktiver an der Vorlesung beteiligten können.Darüber hinaus sollte das Skript in solch einer Vorlesung getext sein, denn meine Lerngruppe und ich standen oftmals vor dem Problem einzelne Buchstaben oder Symbole zu identifizieren, da sie fast gleich aussahen. Insbesondere wenn deutsche und griechische Buchstaben in Formeln und Definitionen wild gemischt sind durch Bezeichner und Indizes. Hier wäre es sehr gut, wenn der Prof sein Skript text oder texten lässt.

Die Übungen waren größtenteils mit dem Vorlesungsstoff nicht zu lösen, bzw. der Zusammenhang nicht ersichtlich.In der Volesung hätte man viel mehr leichte Beispiele einbringen sollen, um die Themeninhalte verständlicher und übersichtlicher zu gestalten.Die Klausur hat überhaupt nicht auf den Übungen aufgebaut, bis auf eine kleine Aufgabe, so dass man nichts was man in den Übungen gelernt hat einbringen konnte, und diese somit überflüssig erscheinen.Insgesamt eine viel zu schlechte Bewertung der Klausur, viel zu wenig Zeit für die umfangreichen Aufgaben und viel zu wenig Möglichkeiten Punkte zu sammeln auch mit etwas kleineren Aufgabe(die Aufgaben haben teilweise jeweils 20 Punkte gebracht, so dass wenn man eine nicht konnte, sofort 20 Punkte verloren hat --> unmöglich so Punkte zu sammeln).Die Tutoren hatten keine Musterlösungen die sie vorführen konnten, man hatte also oft das Gefühl nicht die richtige Lösung zu der Aufgabenstellung zu kennen.

Den Stoff anschaulicher erklären (d.h. plastische Beispiele und weniger Verwendung von kryptischer Notation)

Die Vorlesung ist vom Umfang her sehr hoch, meiner Meinung nach etwas zu hoch. Die Vorlesung an sich ist gut strukturiert, die Gedankengänge von Herr Prof. Blum sind aber in der Regel recht komplex und abstrakt und werden nur selten genauer ausgeführt, was für viele ein echtes Problem ist. Das Skript passt 1:1 zur Vorlesung, ist aber ähnlich der Vorlesung oft zu komplex und zu abstrakt. Vieles müsste einfach ausführlicher und kleinschrittiger erklärt werden. Die Übungen sind gut gestaltet.Tutoren sind sehr kompetent und können gut Fachwissen vermitteln. Die Aufgaben auf den Zetteln sind in der Regel angemessen. Die Klausur war fair gestellt, verlangte genau soviel Wissen aus dem Skript wie Anwendung. Prof. Blum ist stets freundlich und beantwortet Fragen und ist zu Kompromissen bereit.

Ein unvollständiges Skript in Handschrift ist meiner Meinung nach nicht mehr zeitgemäß und erschwerte die Nacharbeitung enorm. Der Stoff war außerdem sehr komprimiert und unausgewogen zusammengewürfelt. Beispiele die zum Verständnis hätten beitragen können, wurden direkt als Übung gestellt und oft erst Wochen später in den Übungen besprochen.Ein Nacharbeiten war somit oft sehr schwierig.

Das Skript war handschriftlich und deswegen teilweise ziemlich schwer lesbar.Der Prof. schrieb in der Vorlesung mit einer Wahnsinnesgeschwindigkeit das Skript an die Tafel. Fragen beantwortete er schnell, ging weniger darauf ein. Fragte man nach etwas was man nicht verstanden hat hieß es einfach "das hatten wir schon". Nicht verstanden ? - Pech gehabt (oder versuch den Tutor zu fragen s.u).Die Übungen waren Pflicht, aber eigentlich total unwichtig für die Abschlussklausur, denn die erste bestand daraus die Beweise im Skript auswendig aufzuschreiben. Dabei betonte Prof.Blum ,dass es ums Verständnis ging...Naja Fragen an den Tutor haben auch nichts gebracht,weil dieser selbst kaum Ahnung hatte.Im Endeffekt hat man ein Semester investiert um eine schlechte Note zu erreichen oder ganz durchzufallen.